

Anmeldung

Die **verbindliche Anmeldung** zum Meisterkurs mit dem Verdi Quartett vom 27.08. bis 05.09.2020 in Füssen erfolgt ausschließlich über das

Online-Anmeldeformular, das Sie unter www.festival-vielsaitig.fuessen.de finden.

Bitte senden Sie das Formular komplett ausgefüllt bis spätestens **31.05.2020** zurück.

Gleichzeitig überweisen Sie bitte die **Kursgebühr** an das Verdi Quartett, IBAN: DE02 3705 0198 0003 1132 06 BIC: COLSDE33XXX Sparkasse Köln Bonn

Kursgebühren:

6 Einheiten
Ensembleunterricht 300,- €
(pro Person)

6 Einheiten
Einzelunterricht 450,- €

Nach dem 31.05.2020 erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen zum Kursbeginn und -ablauf.

Zimmerreservierung

Für die Kursteilnehmer stehen leider keine Gemeinschaftsunterkünfte zur Verfügung.

Jeder Kursteilnehmer muss seine Unterkunft in eigener Verantwortung buchen.

Ein Zimmerverzeichnis finden Sie unter www.fuessen.de

Weitere Infos erhalten Sie bei der Tourist Information Füssen, Tel. +49 (0)8362 93850.

Bitte buchen Sie Ihre Unterkunft für die Kursdauer möglichst frühzeitig, da die Zimmer in der touristischen Hochsaison im August und September schnell ausgebucht sind.

Impressum

© Herausgeber:

Kulturamt der Stadt Füssen

Basislayout: JUNG – Werbeagentur GmbH

PrePress und Bildnachweis:

Kulturamt der Stadt Füssen

Druck: saxoprint, Dresden

Irrtum und Änderungen vorbehalten
Februar 2020

Festival vielsaitig

der Lauten- und Geigenbaustadt Füssen

Augenblicke

26.08. - 05.09.2020

Veranstalter: Kulturamt der Stadt Füssen

www.festival-vielsaitig.fuessen.de



Meisterkurs

mit dem Verdi Quartett
und Hatem Nadim

27. August bis 5. September 2020

Dozenten:

Susanne Rabenschlag (Violine)
Matthias Ellinger (Violine)
Karin Wolf (Viola)
Zoltan Paulich (Cello)
und Hatem Nadim (Klavier)



© Robert Klinger

Liebe Musikstudentinnen und -studenten

Das **Verdi Quartett** lädt Sie herzlich zu seinem Meisterkurs im Rahmen des 18. Festivals *vielsaitig* nach Füssen ein. Der Kurs richtet sich an Musikstudenten, die als Solisten oder als festes Ensemble an ihrer Technik, Interpretation und ihrem kammermusikalischen Können arbeiten möchten.

Das diesjährige Festivalmotto „Augenblicke“ weist auf die Glücksmomente hin, die ganz besonders in der Musik erlebbar sind. Sie beflügeln Kreativität und Interpretationsmöglichkeiten und fordern dazu auf sich intensiv mit der Sprache der Musik auseinander zu setzen.

In der Kursgebühr enthalten ist der Unterricht bei den Mitgliedern des Verdi Quartetts sowie – bei Ensembles mit Klavier – bei Hatem Nadim, für Solisten die Korrepetition. Kursteilnehmer erhalten freien Eintritt in die Veranstaltungen des Festivals *vielsaitig*, soweit noch Sitzplätze vorhanden sind, ggf. Hörplätze im Nebenraum. Darüber hinaus freuen wir uns über einen Besuch beim Treffpunkt Geigenbau.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt. Mit der Anmeldung teilen Sie uns bitte mit, welche Werke erarbeitet werden sollen. Der Unterrichtsplan wird bei Festivalbeginn festgelegt.



Anmeldeschluss ist der 31.05.2020.

Mit der Anmeldung verpflichten sich die Teilnehmer/innen zur Anwesenheit während der gesamten Zeit des Kurses sowie zur Mitwirkung beim Abschlusskonzert am Samstag, 05.09.2020.

An einem Kurstag findet kein Unterricht statt, um den Kursteilnehmern die Gelegenheit zur Besichtigung Füssens und der Umgebung zu ermöglichen. Bitte bringen Sie Wanderschuhe mit rutschfester Sohle und Profil mit!

Nähere Informationen zum Kurs beim Verdi Quartett, Susanne Rabenschlag, info@verdi-quartett.com

Wir freuen uns auf Sie!

Verdi Quartett Köln
und Kulturamt der Stadt Füssen

Das Verdi Quartett und Hatem Nadim

Das Verdi Quartett hat sich seit der Gründung an der Staatlichen Hochschule für Musik in Köln und dem Debüt im Jahr 1985 in deutschen und internationalen Konzertleben einen Namen gemacht.

Susanne Rabenschlag (Violine) studierte an der Musikhochschule Köln bei Max Rostal und bei Dorothy DeLay an der Juilliard School of Music/New York. Sie ist Mitbegründerin des Verdi Quartetts und seit 1995 Professorin für Violine und Kammermusik an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim.

Matthias Ellinger (Violine) studierte Orchester- und Kammermusik an der Hochschule für Musik Saar in Saarbrücken bei Joshua Epstein. Nach vier Jahren im Saarländischen Staatsorchester war er mehrere Jahre als freischaffender Musiker tätig und lehrt seit 2012 als Dozent am Konservatorium Schwerin. Seit 2008 ist er der 2. Geiger des Verdi Quartetts.

Karin Wolf (Viola) studierte Musikwissenschaft, Philosophie und Germanistik an der Universität Köln sowie Violine und Kammermusik an der Musikhochschule Köln. Später wechselte sie zur Bratsche und studierte in Bern bei Max Rostal und in Berlin bei Bruno Giuranna. Sie ist Mitbegründerin des Verdi Quartetts und Professorin für Viola an der Staatlichen Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim.

Zoltan Paulich (Violoncello) studierte an der Franz Liszt Musikakademie Budapest und an der Musikhochschule Stuttgart bei Prof. Peter Buck. Er ist Solocellist des Württembergischen Staatsorchesters Stuttgart und war in dieser Funktion auch im Bayreuther Festspielorchester tätig. Seit 2005 ist er Cellist des Verdi Quartetts.

Hatem Nadim (Klavier) ist jedes Jahr beim Festival *vielsaitig* in Füssen dabei. Er konzertiert mit dem Verdi Quartett, als Solist und ist als Dozent und Korrepetitor tätig. Er wirkte als Dozent an der Universität Mainz, an der Musikhochschule Mannheim, an der „California State University“ in Fresno/Kalifornien und an der „Notre Dame de Namur University“ in Belmont/Kalifornien. Jetzt ist er als freischaffender Musiker tätig.



Augenblicke

Die Stadt Füssen im Allgäu gilt als „Wiege“ des Lauten- und Geigenbaus und erlangte somit eine einzigartige Bedeutung in der europäischen Musikgeschichte. Das Festival *vielsaitig* bezieht sich auf dieses historische Erbe und pflegt die Verbindung von Instrumentenbau und -spiel. Das diesjährige Festival *vielsaitig* steht unter dem Motto „Augenblicke“ und wird vom 26.08. - 05.09.2020 stattfinden.

Der ewig Suchende Heinrich Faust wollte zum Augenblicke sagen: „Verweile doch! Du bist so schön!“ Ein begreiflicher Wunsch: denn Glücksmomente festhalten und nach Bedarf immer wieder aus der Erinnerung hervorholen zu können - ohne dafür einen Pakt mit dem Teufel eingehen zu müssen – das wäre das Wunder der ewigen Jugend, weil ja „das Wunder des Augenblicks Geschöpf“ ist, wie es Goethe an anderer Stelle formulierte.

Ganz besonders in der Musik erleben wir diese beglückenden Augenblicke, die uns unvergessliche Momente bescheren und uns aus der Zeit heraus- und über die Zeit erheben und alles um uns herum stillstehen lassen.

Diesen kostbaren Augenblicken ist das Festival *vielsaitig* 2020 gewidmet, das mit einer außergewöhnlichen künstlerischen Bandbreite die Geschichte des Füssener Lauten- und Geigenbaus darstellt.

Der **Treffpunkt Geigenbau** ist eine gute Gelegenheit, sich mit der Bauweise von Saiteninstrumenten auseinanderzusetzen. Streich- und Zupfinstrumentenbauer stellen aus und arbeiten abwechselnd vom 27.08. bis 05.09.2020 (außer Montag) im Museum der Stadt Füssen. In dieser Zeit besteht für Musiker, Instrumentenbauer und interessierte Laien die Möglichkeit, sich in entspannter Atmosphäre auszutauschen und neue Meisterinstrumente auszuprobieren.



Nähere Informationen und das komplette Festivalprogramm:

Kulturamt der Stadt Füssen
Tel. +49 (0) 8362 903146
Lechhalde 3, 87629 Füssen
kultur@fuessen.de
www.festival-vielsaitig.fuessen.de